

## Büchel Emil, Posthalter in Vaduz

1896 - 1971

\* 2.4.1896 in Vaduz, † 1.11.1971 in Vaduz. Bürger von Balzers. Sohn von Franz Josef Büchel (Obermeister im Mühleholz) und Berta geb. Latenser ∞ 1) 1916 Amalia Walser, vier Kinder, darunter David Büchel (Landesphysikus) und Eugen Büchel. ∞ 2) 1942 Irma Ospelt, eine Tochter. Postlehre bei der österreichischen Postverwaltung im Südtirol. 1914 Eintritt in den österreichischen Postdienst als Postaspirant, 1921 Posthalter/-meister in Vaduz, 1943 Pensionierung. 1921/22 Mitglied des Briefmarkenkonsortiums. 1933 Bau eines Eigenheims im Vaduzer Oberdorf und Eröffnung eines Lebensmittelgeschäfts.

Lit.: Tschugmell, FamB Balzers, S. 30; L.Vo. 1.11.1971; S. 3; L.Va. 27.11.1971, S. 6.

GND:

<b>Edition</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>
Quellenedition 1900-1930	04.05.1920	Der Gewerkschaftsverband der deutschösterreichischen Postangestellten droht der liechtensteinischen Regierung mit Streik, falls nicht bis zum 15. Mai 1920 Lohnerhöhungen in Frankenwährung für die Postbediensteten im Fürstentum bewilligt werden
Quellenedition 1900-1930	23.05.1921	Bericht der vom Landtag eingesetzten Kommission zur Untersuchung der Tätigkeit der Briefmarkenverschleissstelle
Quellenedition 1900-1930	10.12.1921	Die Abgeordneten Gustav Schädler und Franz Xaver Gassner legen ihren Bericht "Briefmarkenskandal im Fürstentum Liechtenstein" vor, der auf Anregung der Veranstalter der Briefmarken-Demonstration vom 26.2.1921 gedruckt und mit einer Chronologie ergänzt wurde